

*Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes aus unserem Hause.  
Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.  
Allzeit gute Fahrt wünscht Ihnen Ihr KEDO -Team*

**Artikel-Nr.: 40358**

### **Montageanleitung Lenkungsämpfer mit Anbaukit für YAMAHA SR500**

- Die Sitzbank und den Tank demontieren.
- Den Gewindestutzen des Lenkungsämpfers mit einem Tropfen Schraubensicherungsmittel benetzen und die mitgelieferte lange Sechskantmutter aufschrauben und festziehen.
- Die L-förmige Brückenplatte so von unten an die untere Gabelbrücke setzen, dass die 8mm-Bohrung der Platte in Fahrtrichtung links nach hinten weist. Die Platte mit den beiden M6x12 Schrauben befestigen. Bei einigen SR500-Modellen (mit dreiteiliger Bremsleitung) sitzt an dieser Stelle ein Bremsleitungsverteilerblock. Wenn die Brückenplatte mit dem Bremsleitungsverteilerblock zusammen montiert werden soll, ist folgende Modifikation nötig:
  - linke Befestigungsschraube ersetzen durch Schraube M6x30 und Federscheibe
  - rechte Befestigungsschraube ersetzen durch Senkkopfschraube M6x12 mit Innensechskant (Schrauben nicht im Kit enthalten)
  - rechtes Loch der Brückenplatte so mit Senkung versehen, dass die Senkkopfschraube bündig abschließt
  - Brückenplatte zunächst mit der Senkkopfschraube befestigen
  - dann Bremsleitungsverteilerblock und Brückenplatte mit Schraube M6x30 und Federscheibe befestigen
- Die Tankauflagegummis rechts und links unterhalb der Zündspule abziehen.
- Die beiden Rahmenplatten mit dem schmal auslaufenden Ende nach unten zeigend rechts und links auf das Rahmenquerrohr stecken, die Schraube M8x60 durch das obere Befestigungsloch stecken und die Stopmutter lose vormontieren.
- Die Abstandshülse zwischen die unteren Löcher der beiden Platten halten, die Schraube M8x55 von rechts durch Platten und Abstandshülse stecken und lose in die lange Sechskantmutter am Lenkungsämpfer schrauben.
- Den Lenkungsämpfer vorn von unten an die Brückenplatte setzen und mit der Schraube M8x35, Unterlegscheibe und Stopmutter verschrauben.
- Rahmenplatten und Lenkungsämpfer ausrichten und zuerst die untere Schraube festziehen. Dabei die lange Sechskantmutter mit Schraubenschlüssel festhalten.
- Dann die obere Schraube festziehen.
- Tankauflagegummis wieder aufstecken.
- Tank und Sitzbank wieder montieren.
- Lenker vorsichtig von Anschlag zu Anschlag bewegen. Der Lenkeinschlagwinkel darf nur durch den serienmässig am Motorrad vorhandenen Lenkansschlag begrenzt werden, keinesfalls durch Anschlagen des Kolbenstangenendes an das Dämpfergehäuse. Der Bewegungsraum der Kolbenstange und des Dämpfergehäuses darf keinesfalls eingeschränkt werden. Gegebenenfalls müssen Kabelbaum und/oder Bowdenzüge z.B. mit Kabelbindern gesichert werden.
- Die Auslegung der Dämpfungscharakteristik und der Anlenkpunkte ist so gewählt, dass das Fahrzeug bei jeder Dämpfereinstellung beherrschbar bleibt. Durch nicht fachgerechte Montage bzw. bei Veränderung der Anlenkpunkte kann es bei stärkster Dämpfereinstellung und langsamer Fahrt durch Ansteigen der Lenkkräfte dazu kommen, dass das Fahrzeug nicht mehr beherrschbar ist. Verwenden Sie daher für die erste Fahrt die schwächste Dämpfereinstellung und steigern Sie dann die Dämpfung nach Bedarf.

**Durch den Umbau erlischt die Betriebserlaubnis Ihres Fahrzeuges. Sie kann nach Begutachtung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen an einer technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr wiedererlangt werden.**

